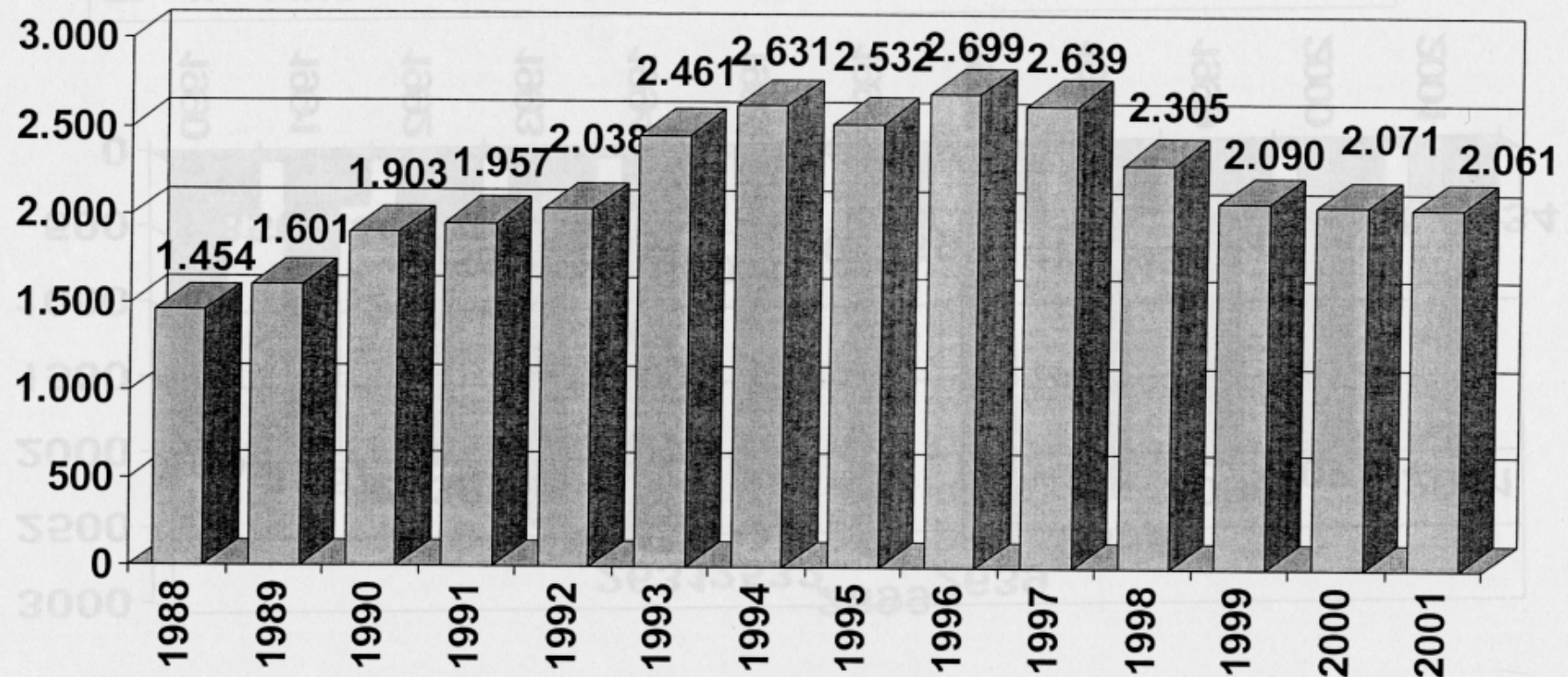


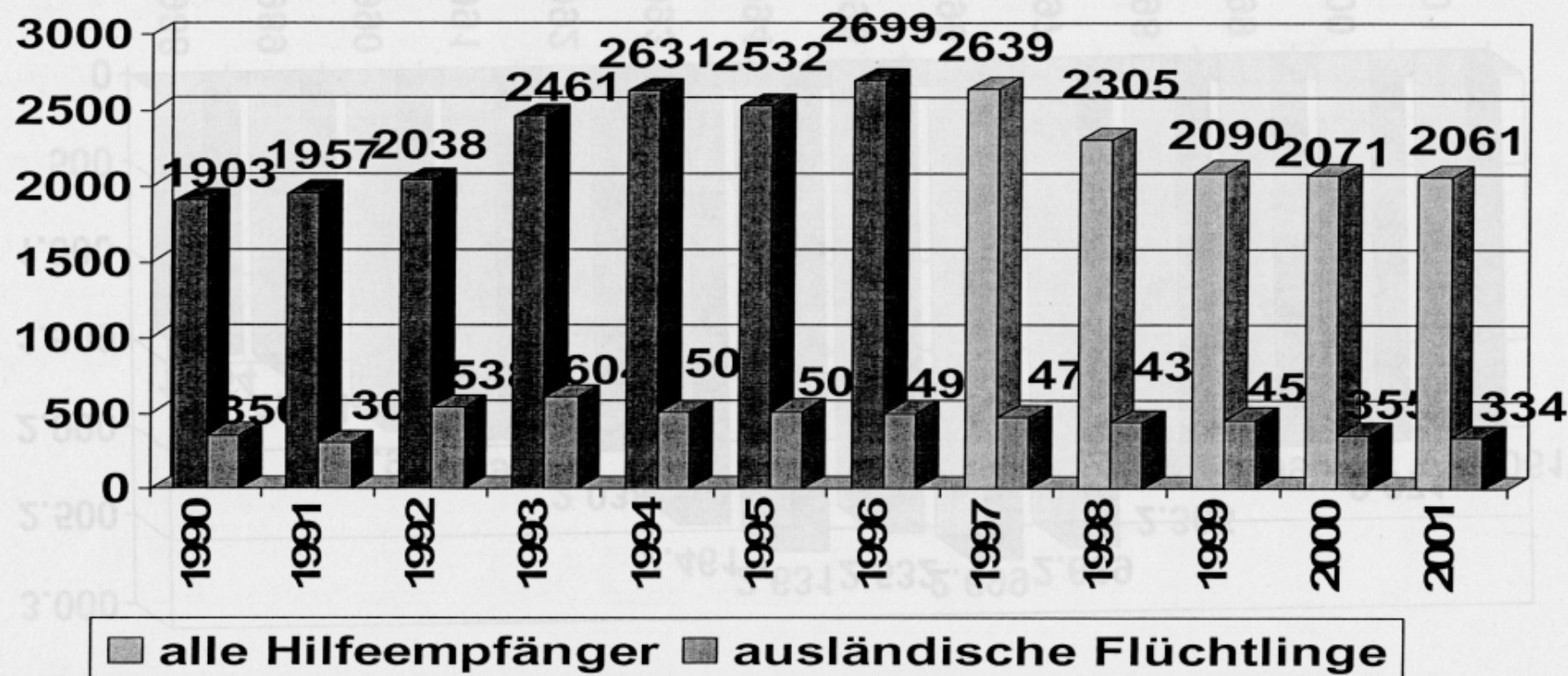
Entwicklung der Hilfeempfänger



Der Anteil von Sozialhilfeempfängern an der Hauptwohnsitzbevölkerung beträgt 4,28 % im Jahr 2001 - 48.155 Einwohnern am 31.12.2001

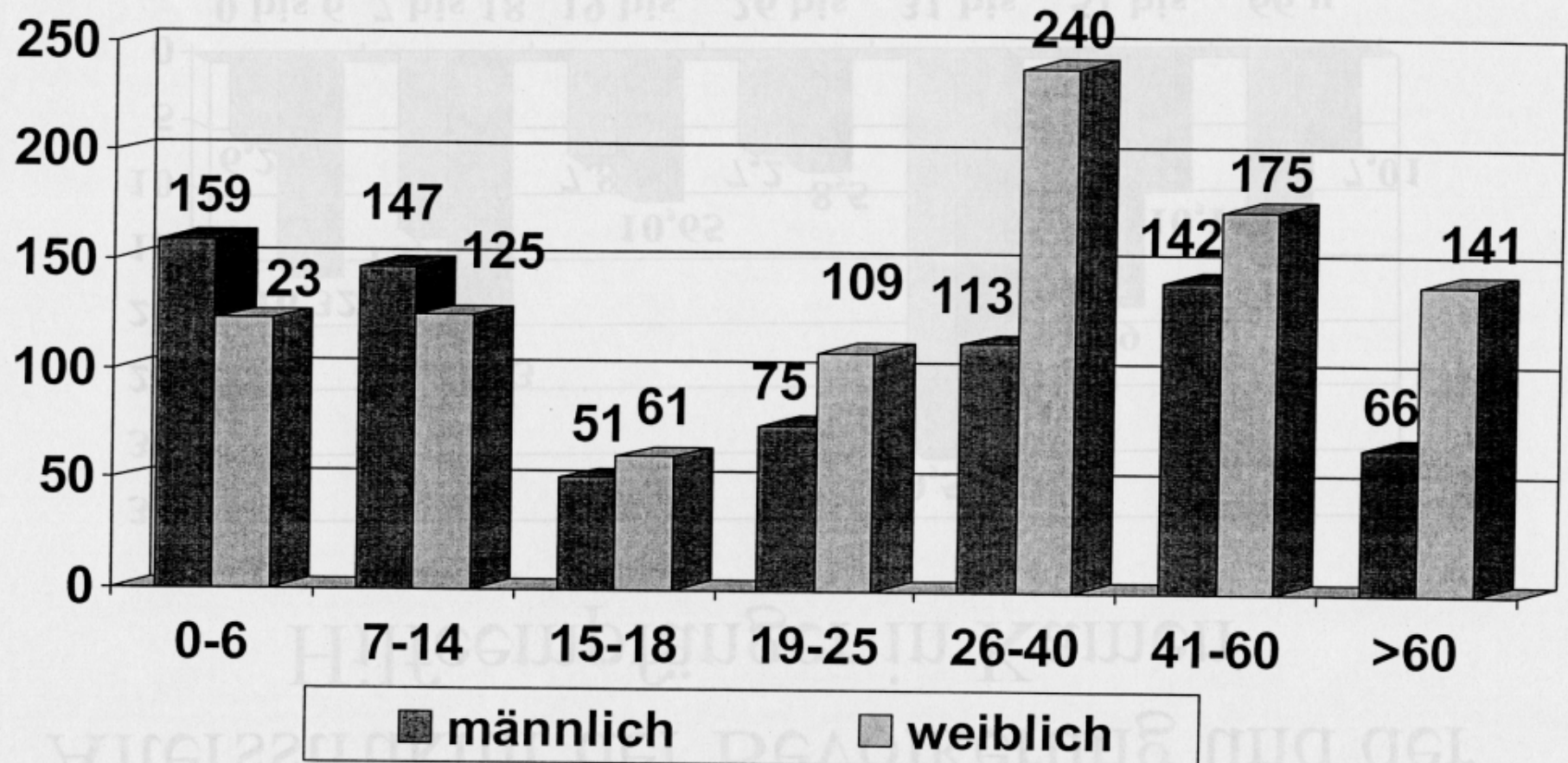
Entwicklung der Hilfeempfänger

einschl. ausländischer Flüchtlinge



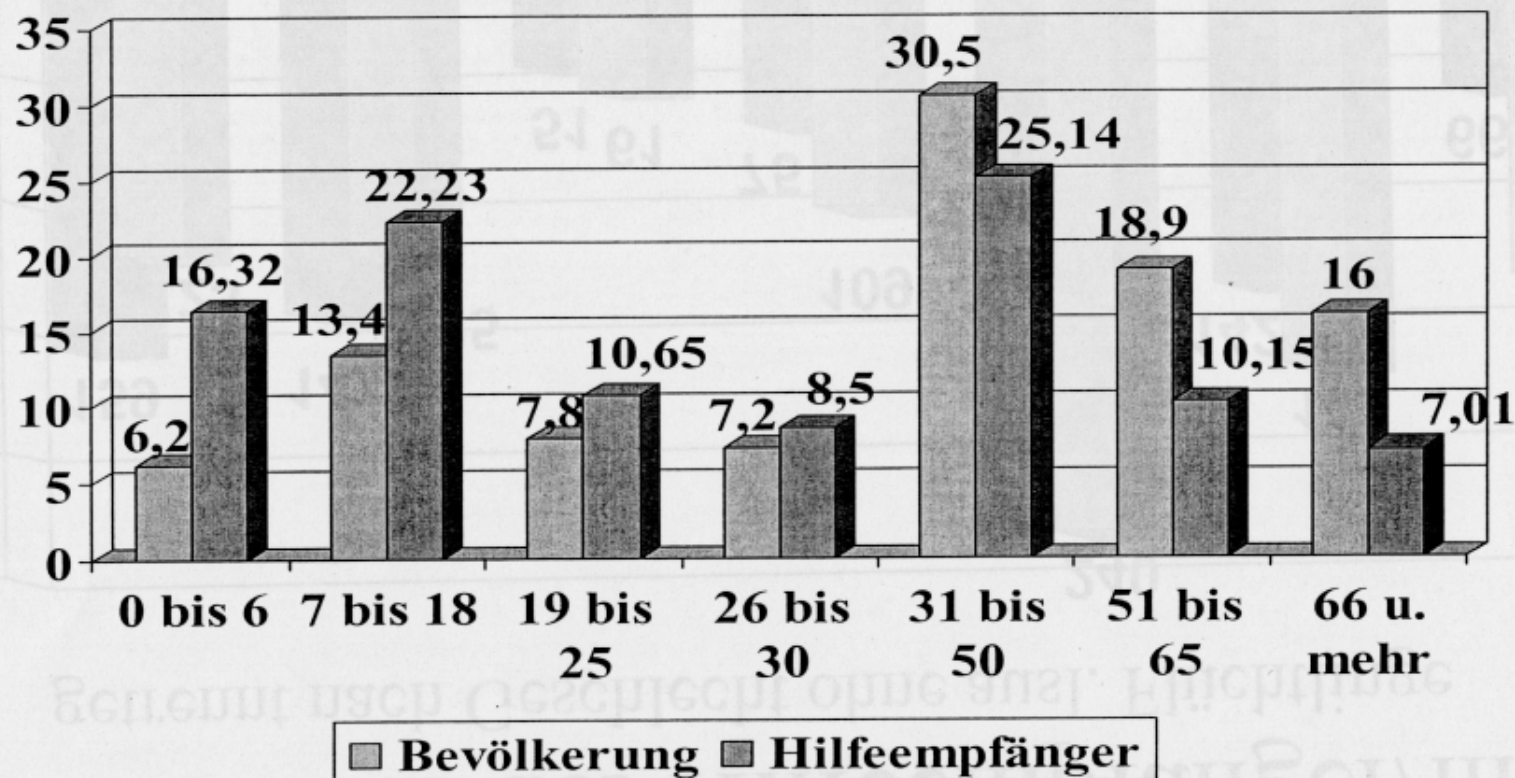
Altersstruktur der Hilfeempfänger/innen

getrennt nach Geschlecht ohne ausl. Flüchtlinge



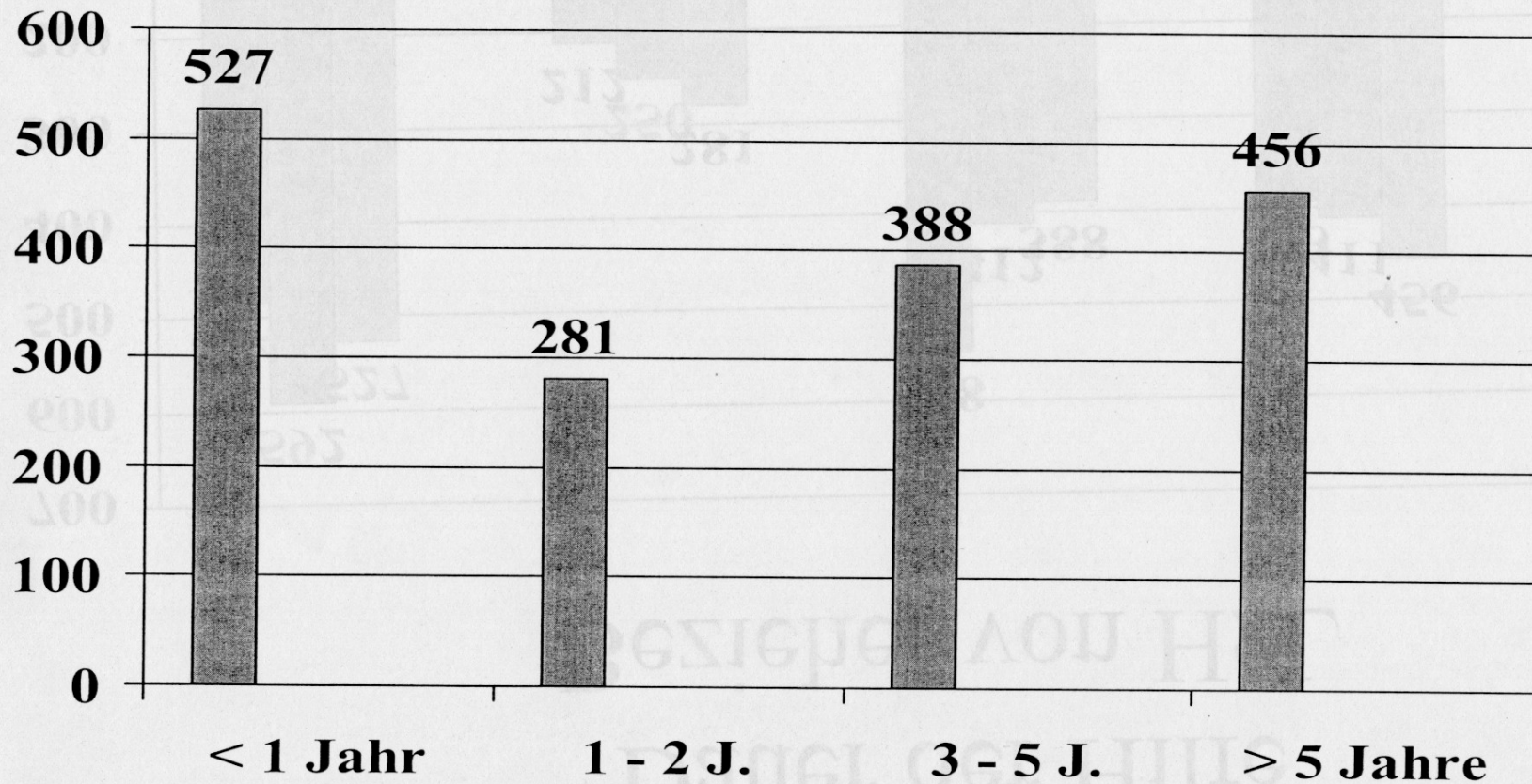
753 männlich u. 974 weiblich = 1727 Personen, davon 666 unter 18 Jahre

Altersstruktur der Bevölkerung und der Hilfeempfänger in Kamen



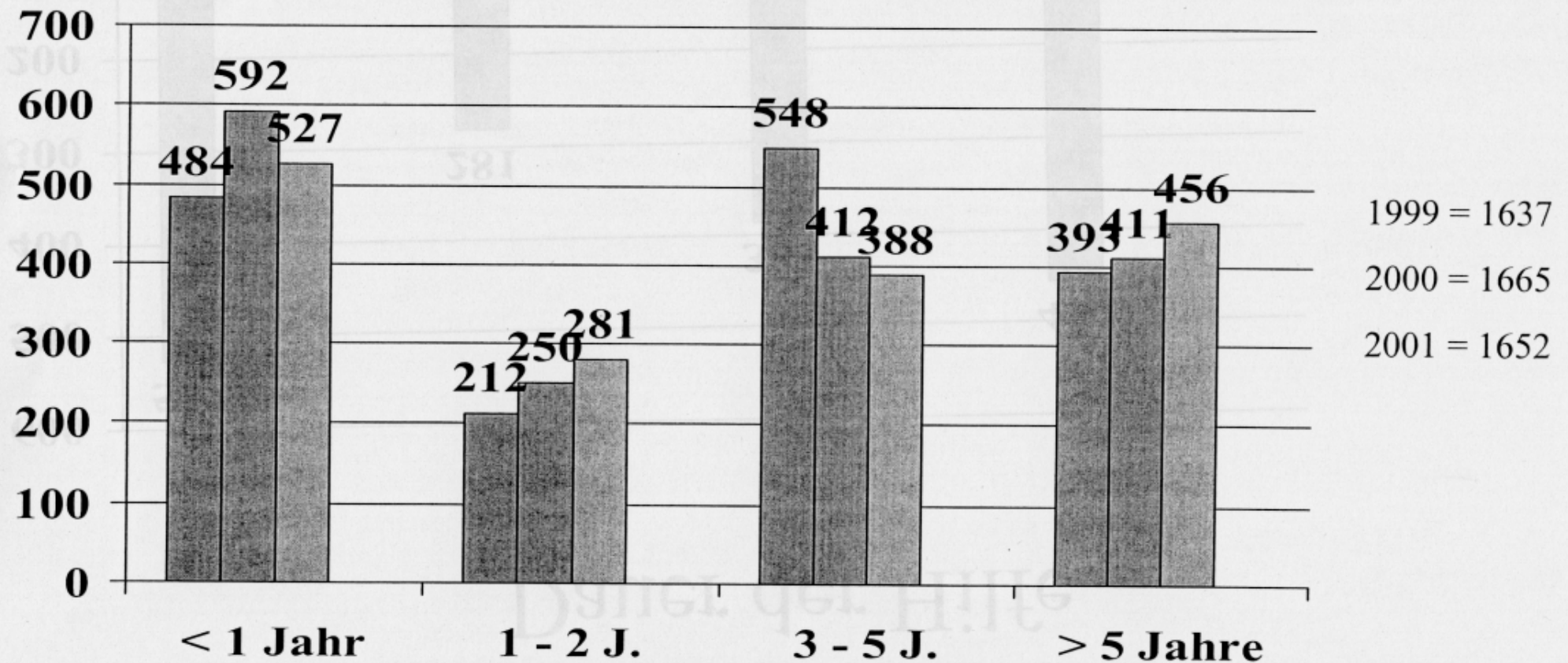
2001: Bevölkerung 48.155 Personen - Hilfeempfänger 1727

Dauer der Hilfe



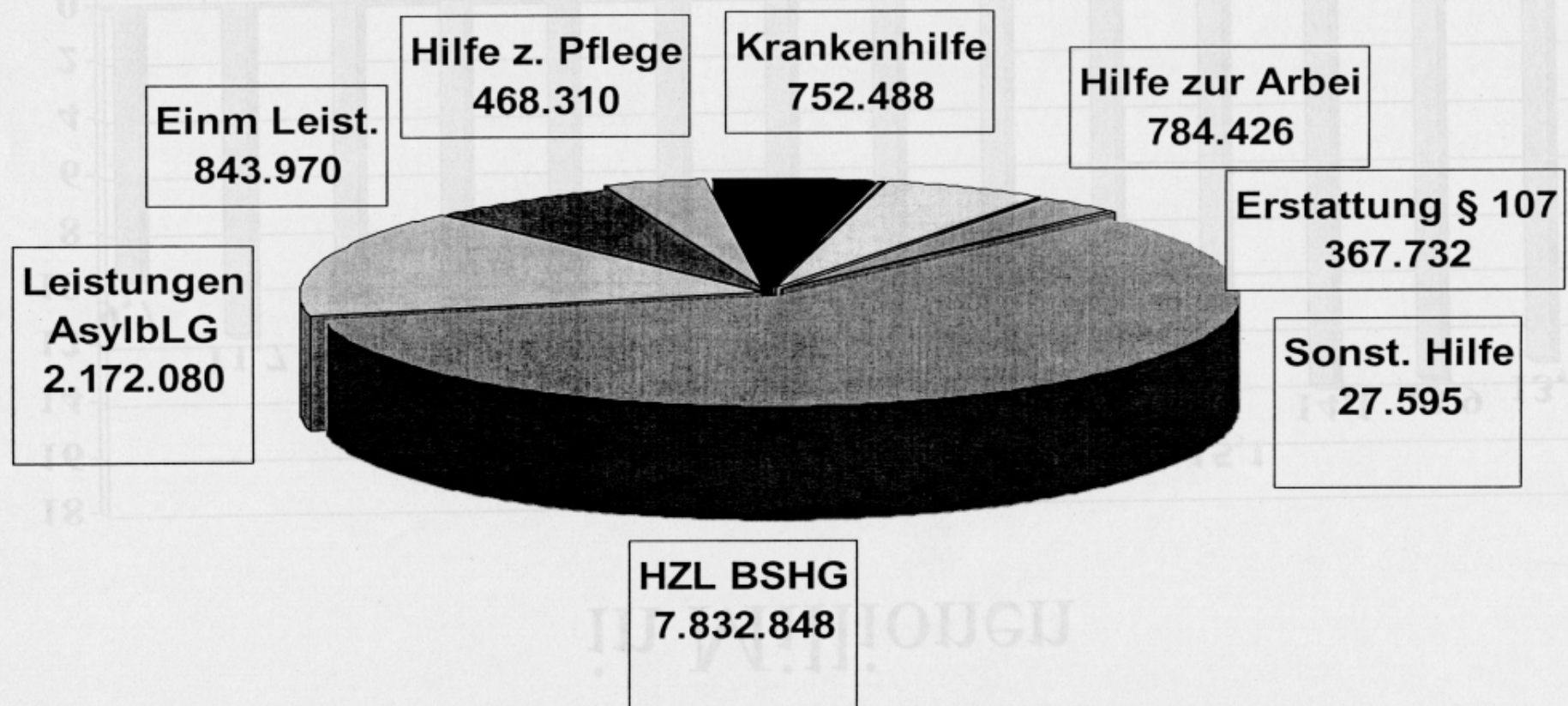
Stand 31.12.2001 von 1.652 HzL Beziehern

Dauer der Hilfe Bezieher von HzL



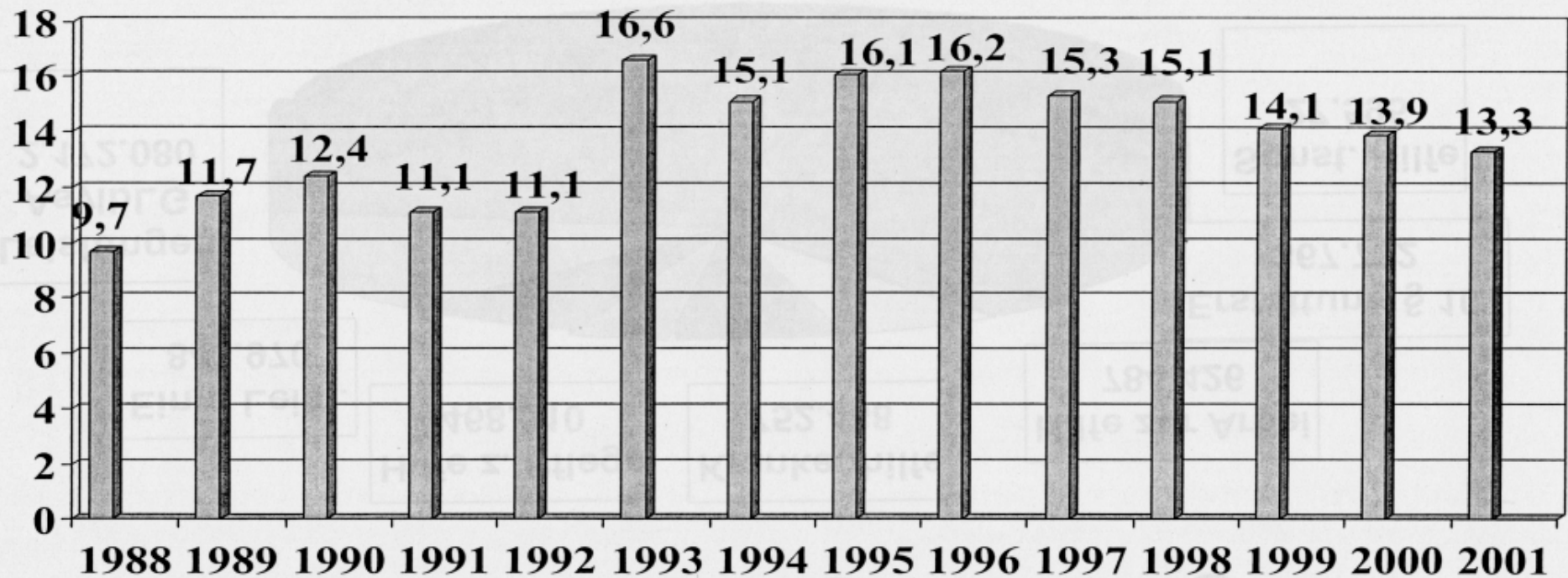
Entwicklung der Bezugsdauer für die Jahre 1999 bis 2001

Zusammensetzung der Ausgaben

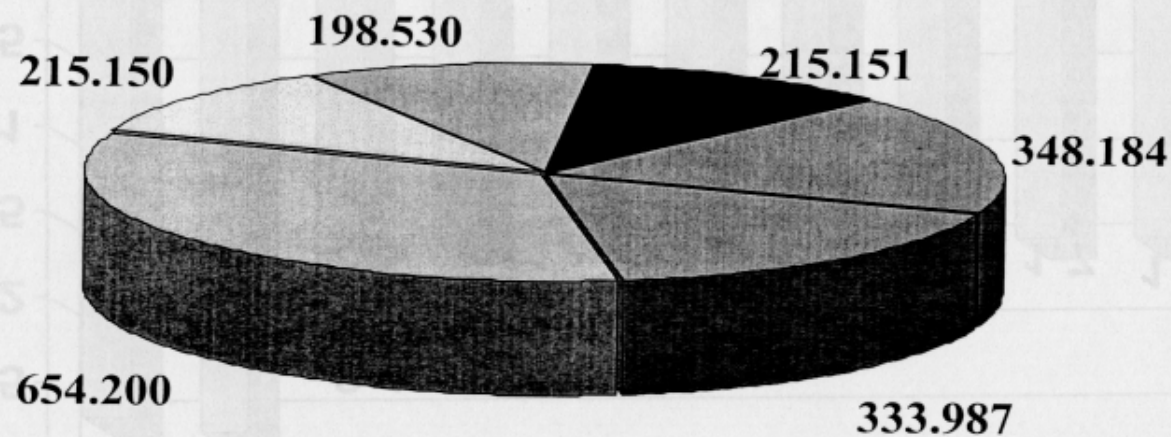


2001 einschl. ausl. Flüchtlinge = 13.288,769 DM

Ausgaben der Sozialhilfe in Millionen



Zusammensetzung der Einnahmen



■ Unterhalt

■ Kostenbeitrag

■ Sozialleistungsträger

□ Darlehnstilgung

■ Leistungen § 107

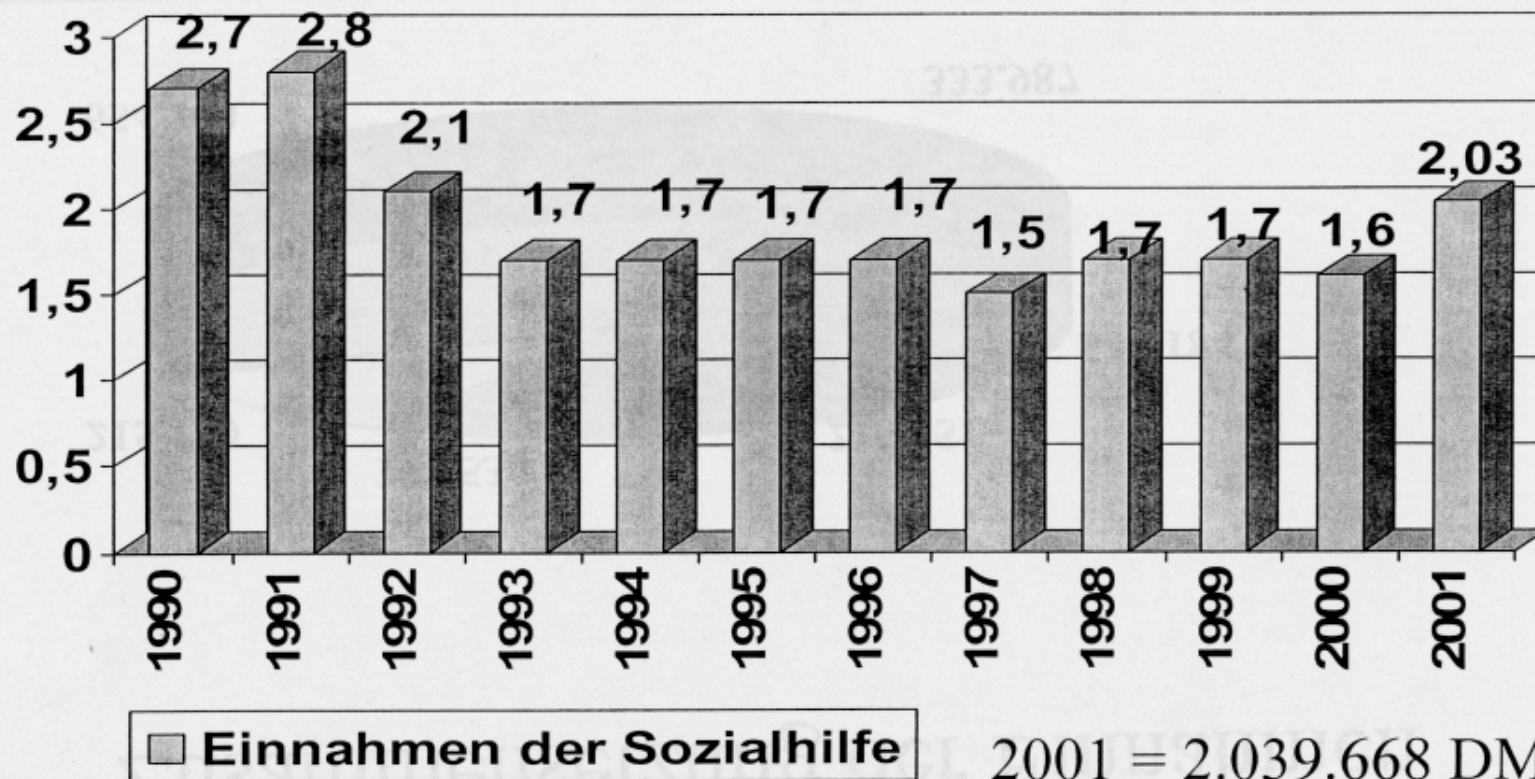
■ sonst. Ersatzleistungen

2001 Einnahmen gesamt = 2.039.668 DM

Entwicklung der Einnahmen

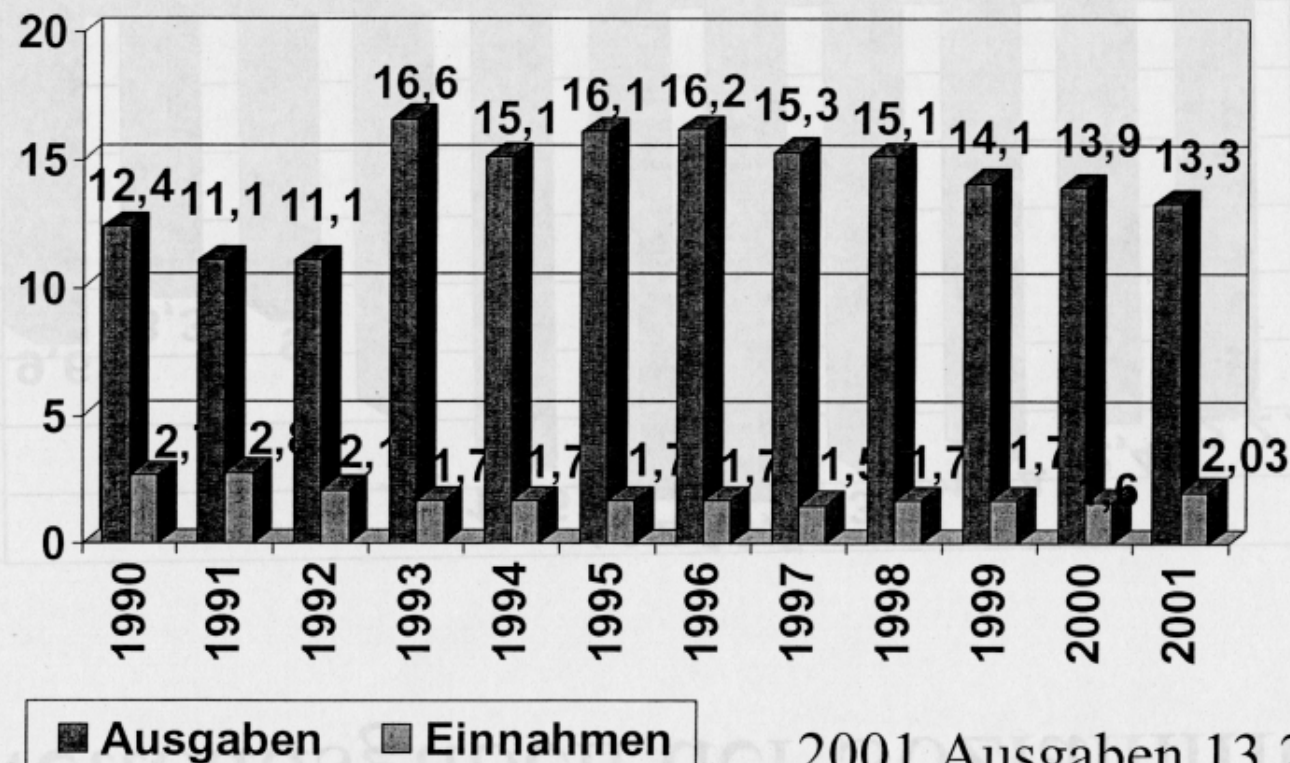
5001 Einnahmen Gesamt = 5'039'668 DM

■ Darlehenstilgung ■ Leistungen § 103 ■ sonst. Erwerbsleistungen
 ■ Unterhalt ■ Kostenbeitrag ■ Sozialleistungsfähiger



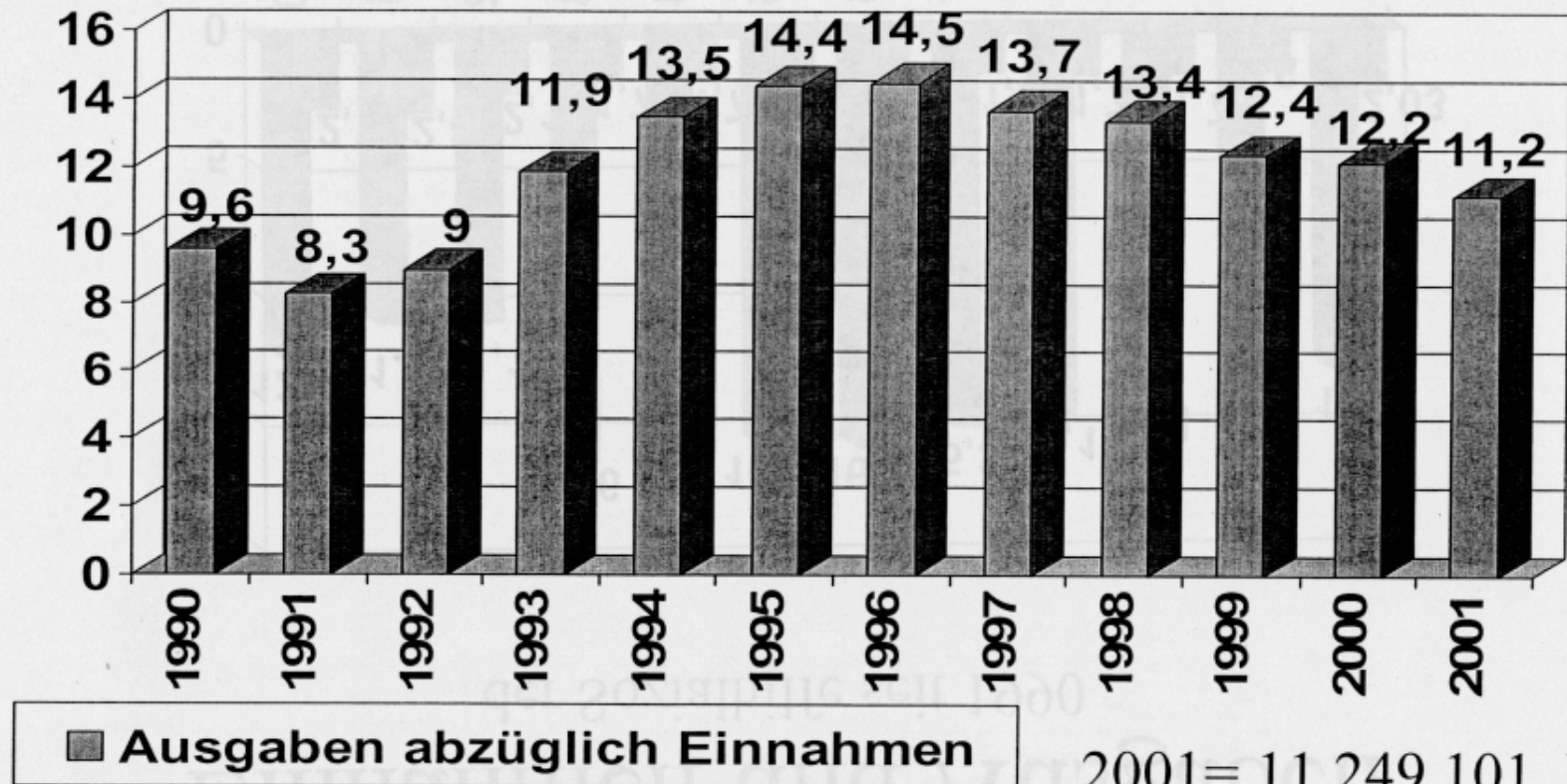
Einnahmen und Ausgaben

der Sozialhilfe seit 1990

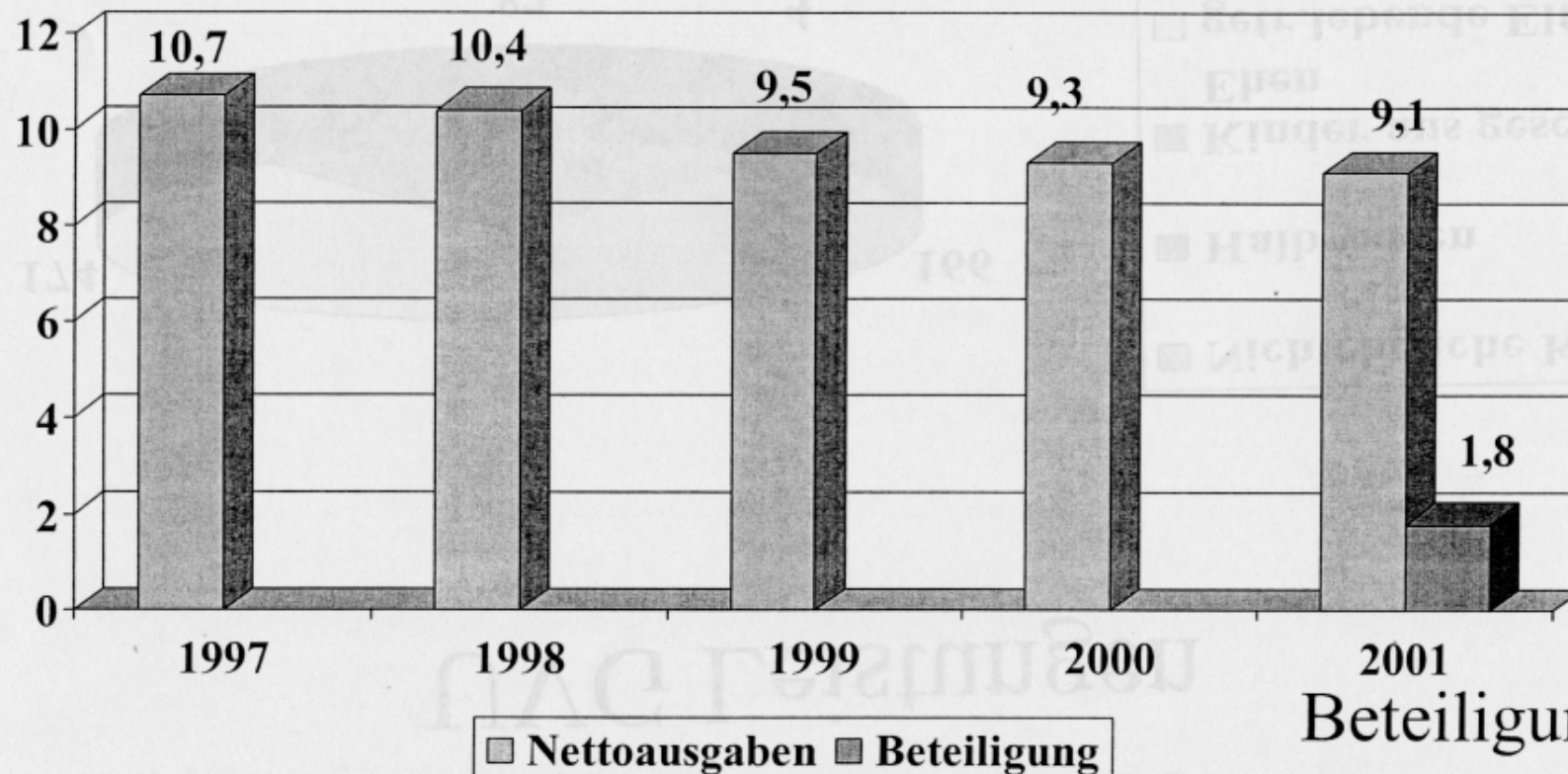


2001 Ausgaben 13.288.769 DM
Einnahmen 2.039.668 DM

Nettoausgaben der Sozialhilfe



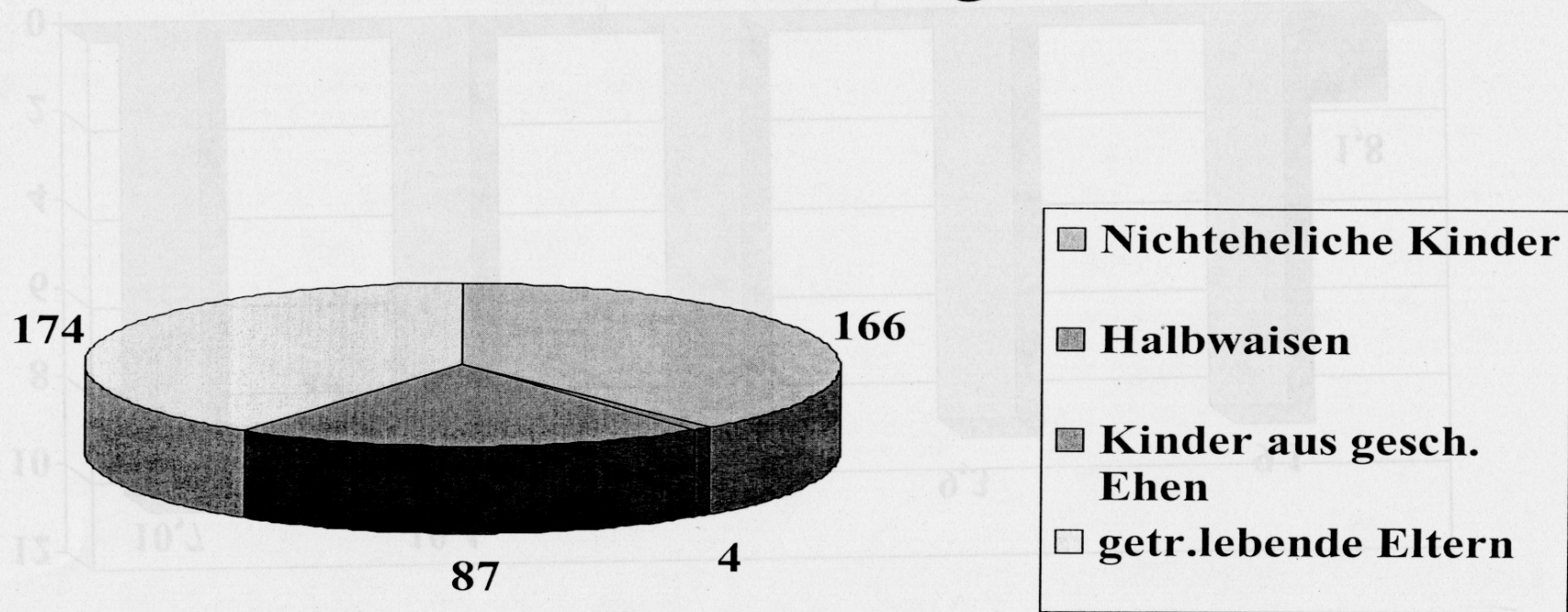
Nettobelastung ohne ausl. Flüchtlinge mit Beteiligung der Stadt Kamen



Beteiligung 2001

1.835.902,81DM

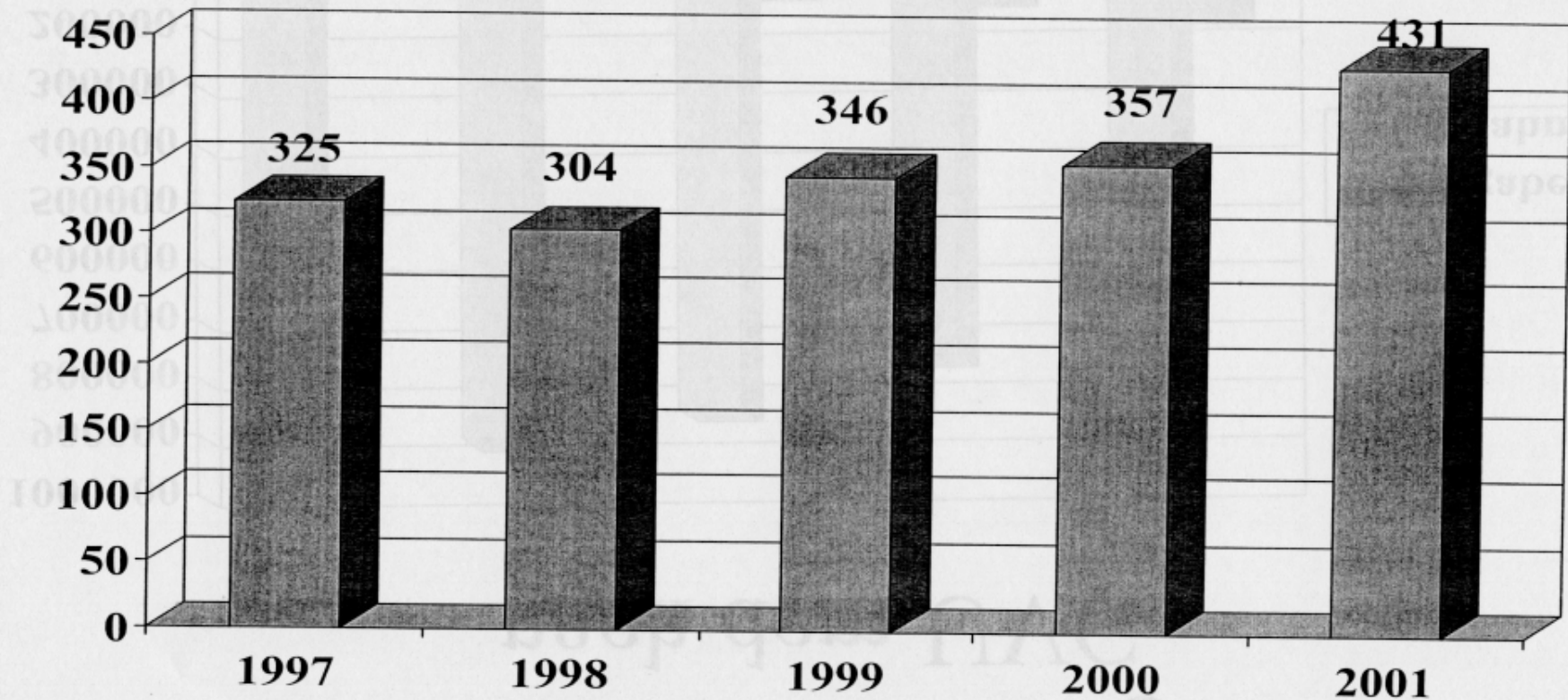
Anzahl der Fälle UVG Leistungen



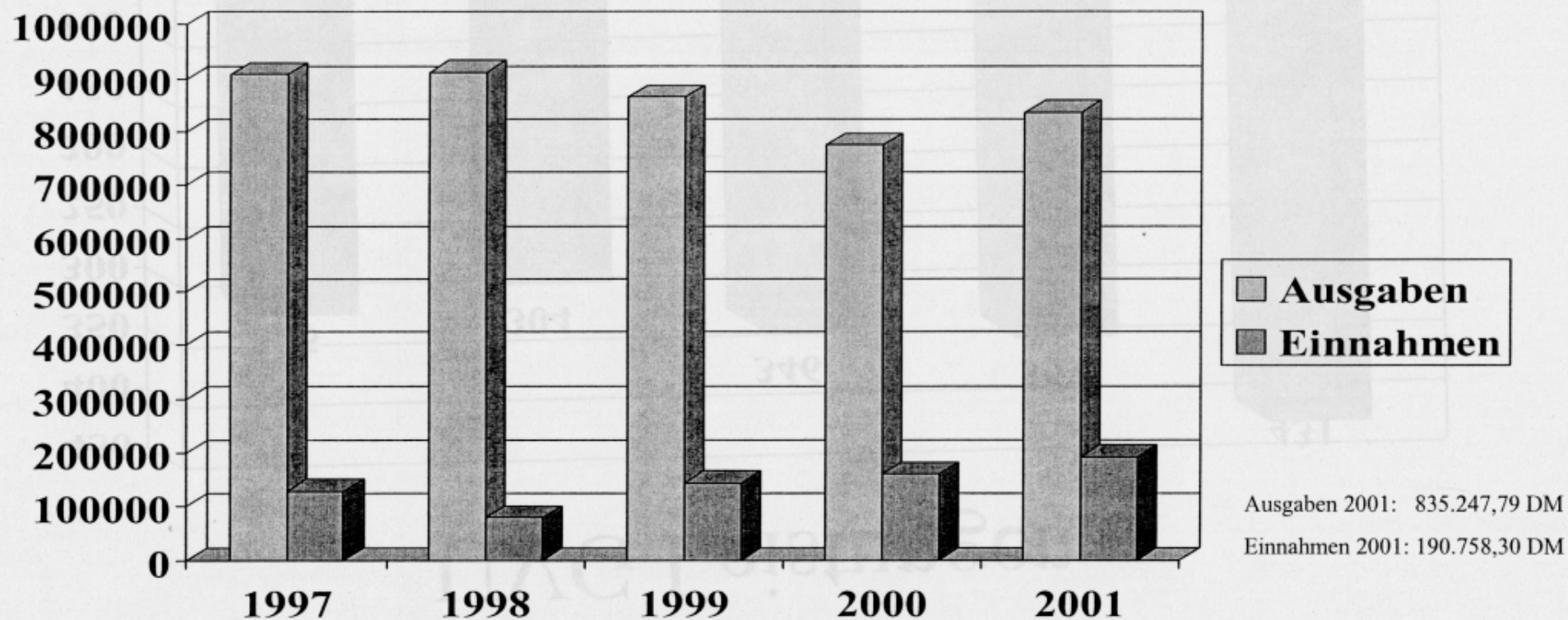
431 Kinder erhielten UVG

davon 188 Kinder 0-5Jahre und 243 Kinder 6-11 Jahre

Anzahl der Fälle UVG Leistungen



Einnahmen und Ausgaben nach dem UVG



Einnahmequote

14,08

8,62

16,51

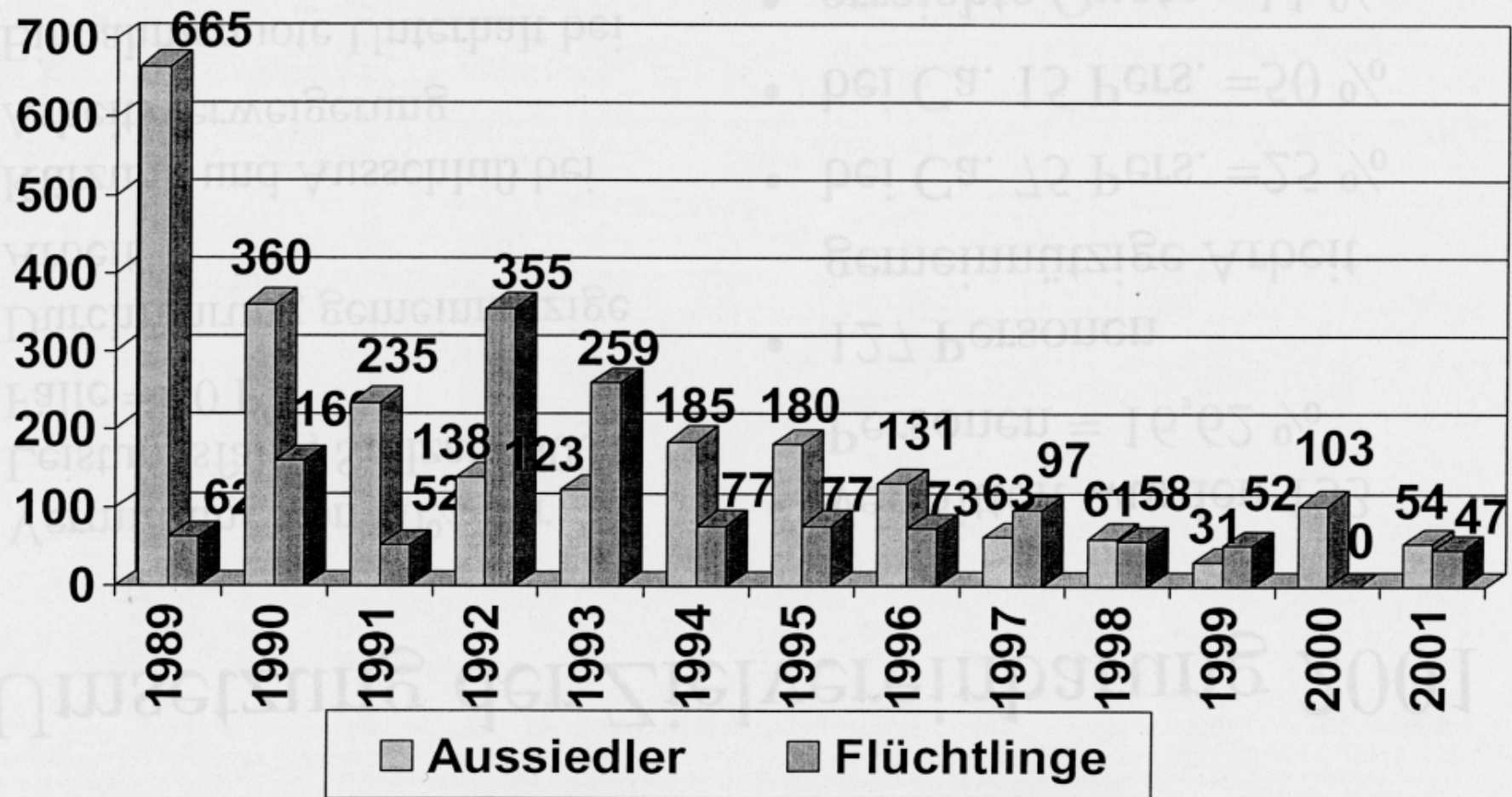
20,60

22,83

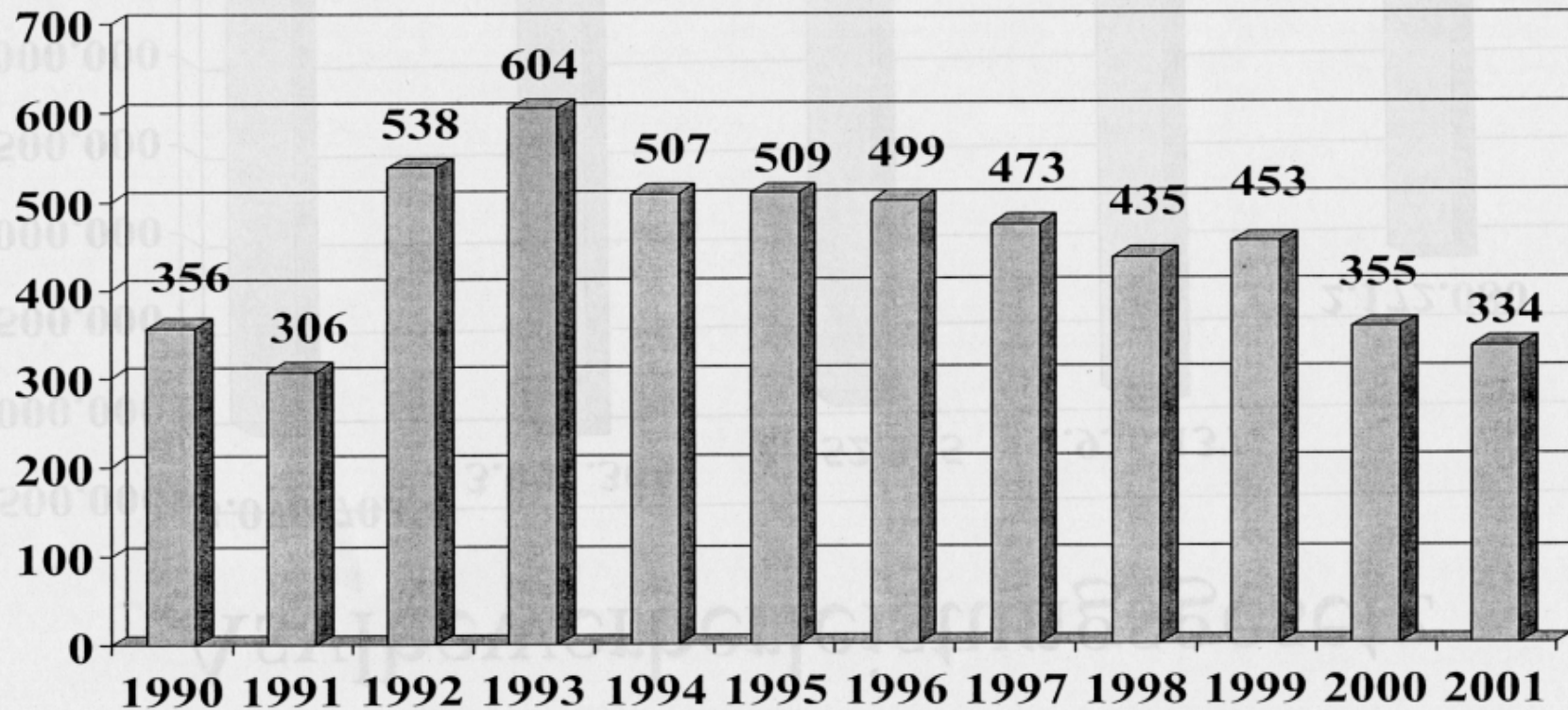
Umsetzung der Zielvereinbarung 2001

- Vermittlung von 10% der Leistungsfälle; Sollzahl 800 Fälle = 80 P.
- Durchführung gemeinnützige Arbeit
- Kürzung und Ausschluß bei Arbeitsverweigerung
- Einnahmequote Unterhalt bei mindestens 6 %
- vermittelt wurden 133 Personen = 16,62 %
- 127 Personen gemeinnützige Arbeit
- bei Ca. 75 Pers. = 25 %
- bei Ca. 15 Pers. = 50 %
- erreichte Quote = 11 %

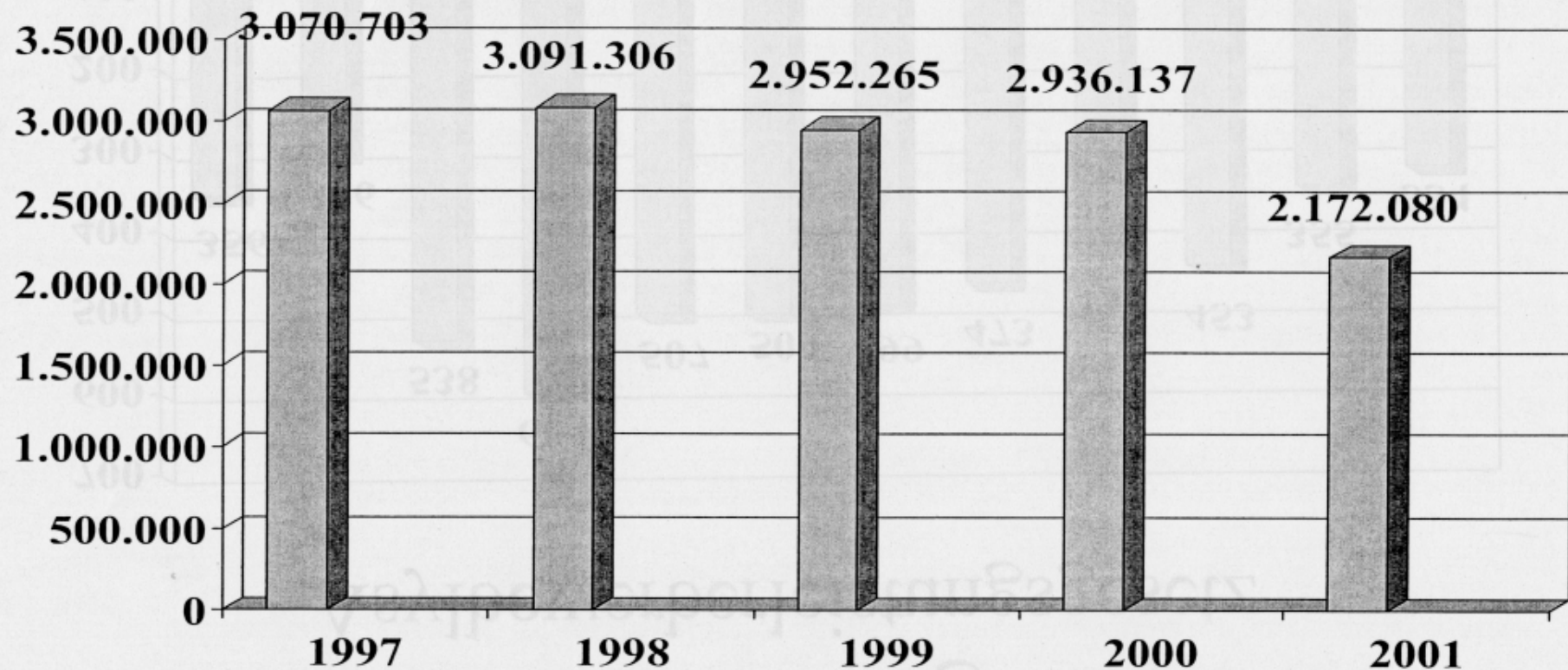
Zuweisungen von Aussiedlern und ausländischen Flüchtlingen



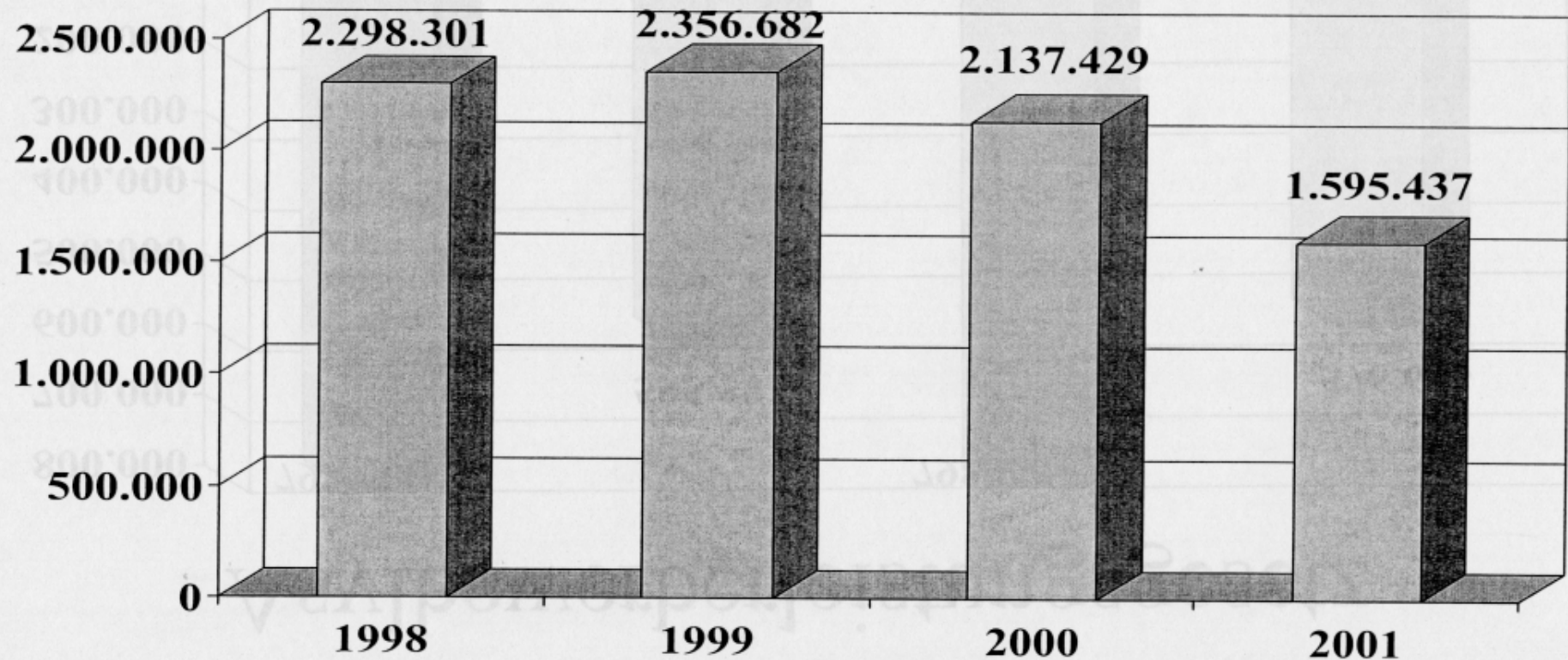
Bezieher von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz



Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz



Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz



Nettobelastungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

